

110
1041

A

Ein Jugendleben.

Herausgegeben

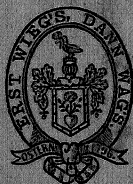
von

Ludwig Meinardus.

~~~~~

Erster Band:

Das elterliche Haus. — Lehrjahre.



Gotha.

Friedrich Andreas Perthes.  
1874.

A

# Ein Jugendleben.

## I.

# Ein Jugendleben.

Herausgegeben

von

Ludwig Meinardus.

---

Erster Band.

Das elterliche Haus. — Lehrjahre.



Gotha.

Friedrich Andreas Berthes.

1874.

# Pathengesehenk

des Herausgebers an seinen Nefsen.



Dieses Buch, mein lieber Ludwig, ist wie ein Spiegel: Wenn Du aufmerksam hineinschauest, wirst Du manchen Zug darin erblicken, der Dir bekannte Gesichter, ja wol gar Umrisse Deiner eigenen innern Zustände und Erfahrungen vergegenwärtigen dürfte. Dennoch — wie verschieden ist Deine Jugend, an deren Schwelle Du noch nicht lange stehest, von derjenigen, deren Bild die folgenden Blätter vor Deinen Augen entrollen! —

Du hast oft am Nordseestrande dem Spiele der Wellen zugeschaut. Ein ungeübter oder gleichgültiger Blick erkennt in ihnen nur das brausende graue Einerlei bewegten Wassers. Doch Du weißt schon aus eigener Anschauung, daß man bei theilvoller Betrachtung in diesem Einerlei eine unendliche Mannichfaltigkeit der Bewegung und ihrer Formen beobachten kann.

So unterscheidet sich ein Menschenleben von dem anderen: Gleich den Wellen strebt ein grosser Teil der Menschen nach aussen und eilt schauerlicher Tiefe entgegen, darin sie zerschellen und spurlos begraben werden. Ein anderer kleiner Teil strebt aus der Tiefe — von innen — nach oben, und erreicht eine Höhe, die den Himmel mit der Erde zu verbinden scheint. Spuren beider Richtungen wirst Du in dem Buche angedeutet finden.

Siehe zu, mein teurer Pathe, daß Du die rechte Strasse auf Deinem ferneren Lebenswege nicht verfehlest. — Immer von innen nach oben! — Dann hat Deine Brust Raum genug für Himmel und Erde.

---